Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09302161

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Alte Tauchaer Straße 18

Gem. * Fl-stck. * Flur Liebertwolkwitz * 120

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in halboffener Bebauung; gründerzeitliche Klinkerfassade, Dokument der kleinstädtischen Entwicklung am Beginn des 20. Jahrhunderts, ortsentwicklungsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

1908 entstand an der damaligen Zuckelhausener Straße im Auftrag des Bauherren Emil Paul Werner, eines ortsansässigen Versicherungsbeamten, die rechte Hälfte eines geplantes Doppelmietshauses. Ein auf dem Grundstück befindliches Wohnhaus und das Stallgebäude wurden abgetragen. Ausführung und Bauleitung des Neubaus lag in der Hand des Liebertwolkwitzer Baumeisters Friedrich Dittrich. Pro Etage ist eine Wohnung eingerichtet mit Vorsaal, zwei Stuben, zwei Kammern, Küche mit Speisekammer und AWC. Auf Forderungen der Königlichen Amtshauptmannschaft geht das anstatt eines zweiten oberen Vollgeschosses ausgeführte Mansardgeschoß mit zweiachsigem Zwerchhaus zurück. Das Gebäude ist Dokument der kleinstädtischen Ortserweiterung von Liebertwolkwitz an den Ausfallstraßen und zeugt vom anspruchsvollen Selbstverständnis des Bauherren; die Architektur der Klinkerfassade mit Kunststeingliederungen und das giebelbekrönte Zwerchhaus zeigen dies deutlich, gerade auch im Vergleich mit den Häusern der gegenüberliegenden Straßenseite. Schmuckelemente noch gründerzeitlich intendiert, mit Anklängen an den (späten) Jugendstil.
LfD/2008

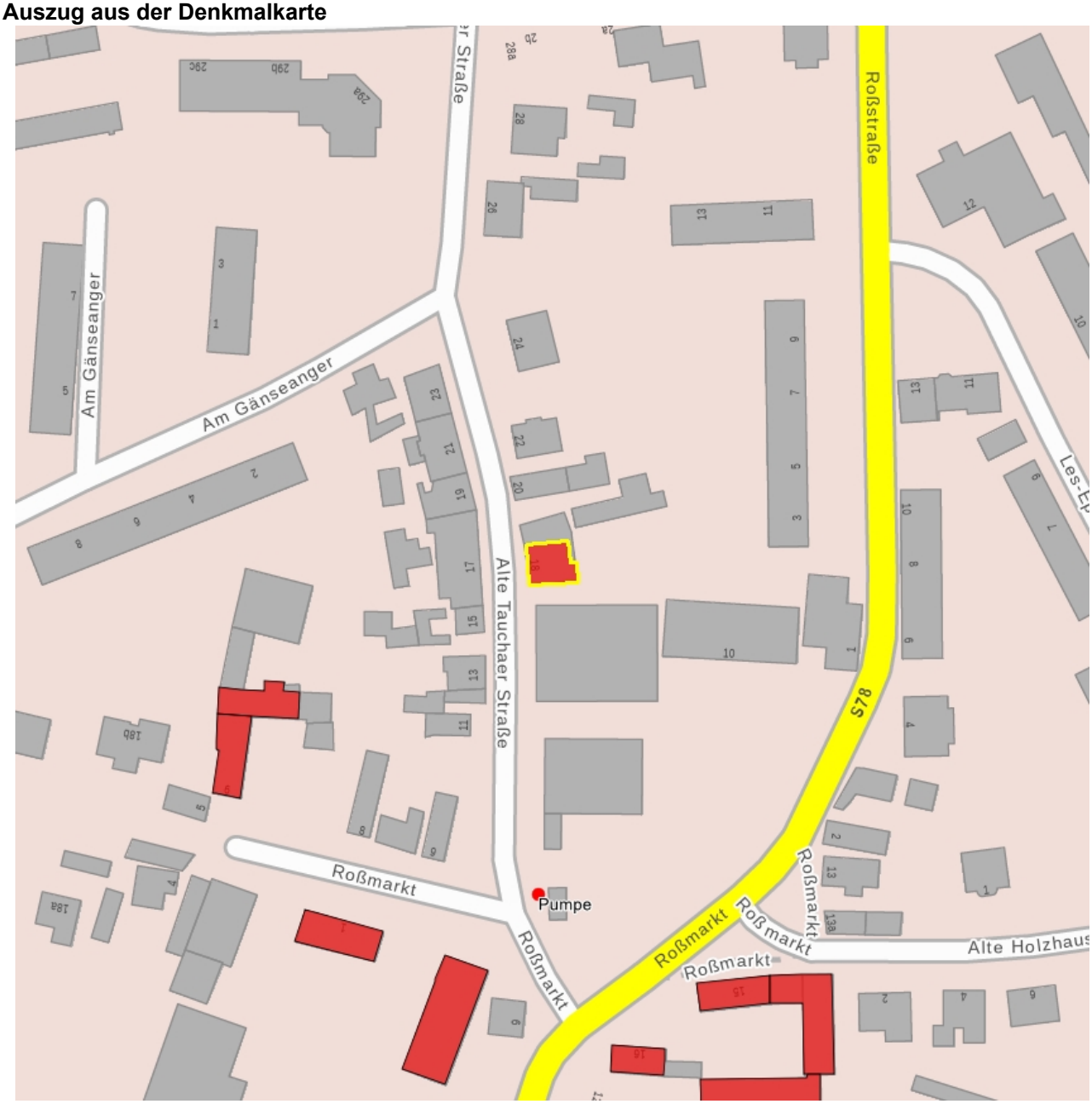
Datierung 1908 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09302161 B**
Aufnahmejahr	2019
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Wohnhaus in halboffener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.